



Thomas J. Hauck  
Hanneke van der Hoeven

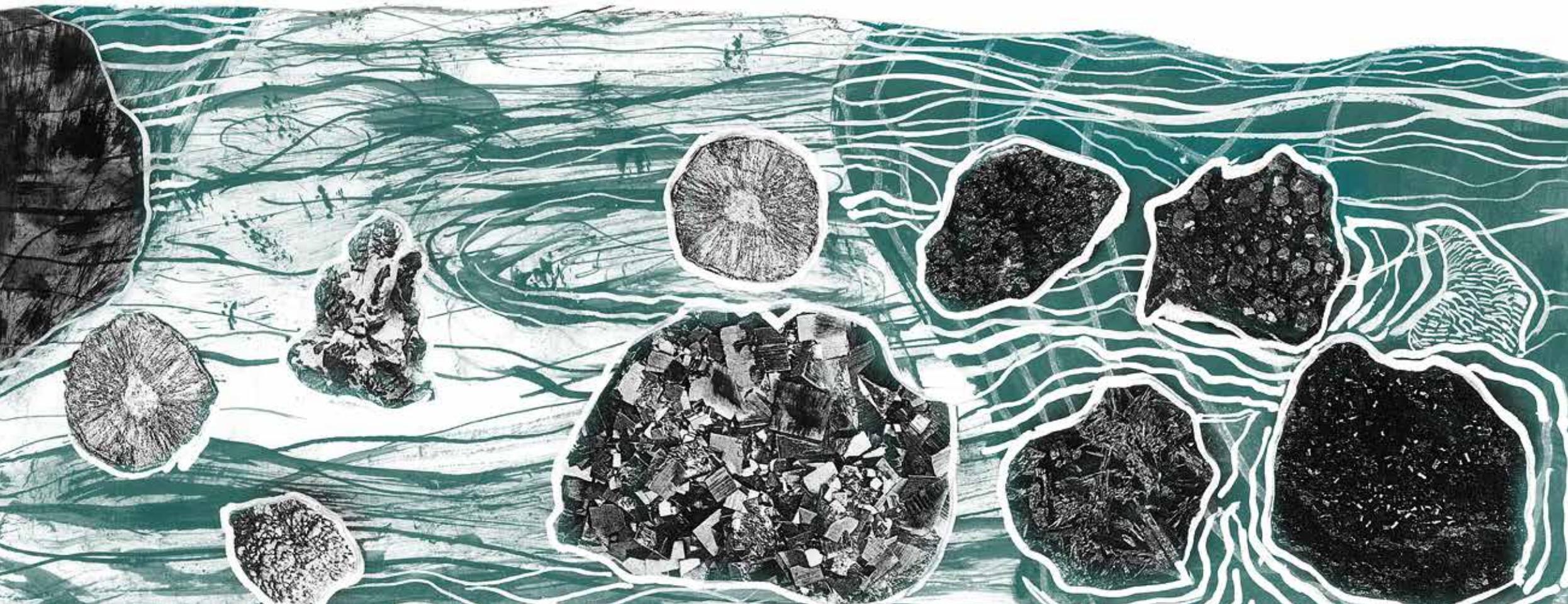
# Ole und das Meer

Ole murmelt vor sich hin, leise,  
wenn er am Strand steht und hinausschaut,  
hinaus aufs Meer,  
Papa ist weit weg,  
weiter als das Meer.



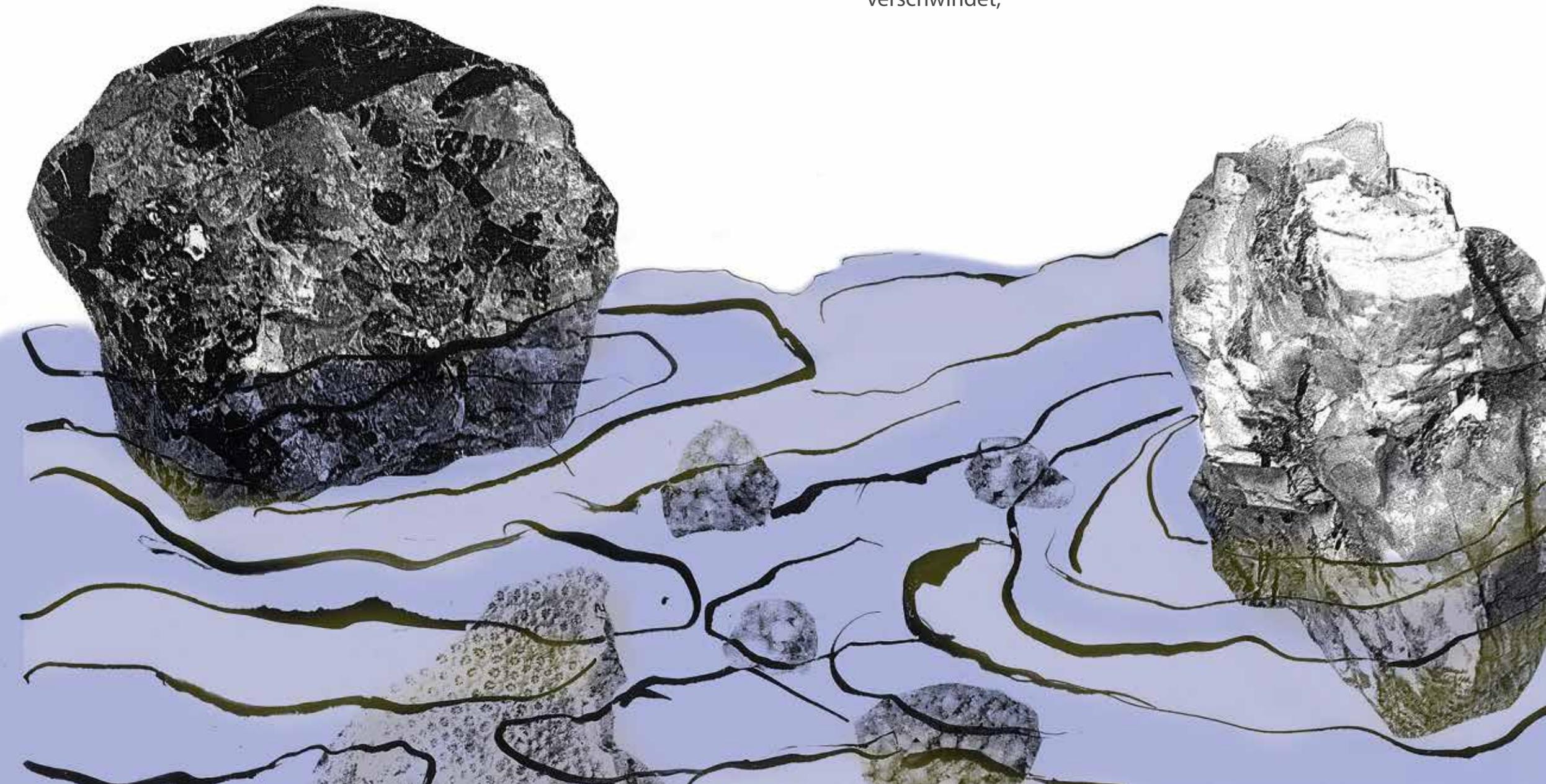
Und Mama wartet auf Papa. Sagt sie.  
Wenn er kommt, dann, sagt sie,  
ja dann.  
Aber Papa ist ganz arg weit weg,  
vielleicht noch weiter als das Meer.  
Immer wenn Mama sagt, dass Papa kommt,  
bald, wieder,  
schaut Mama traurig.

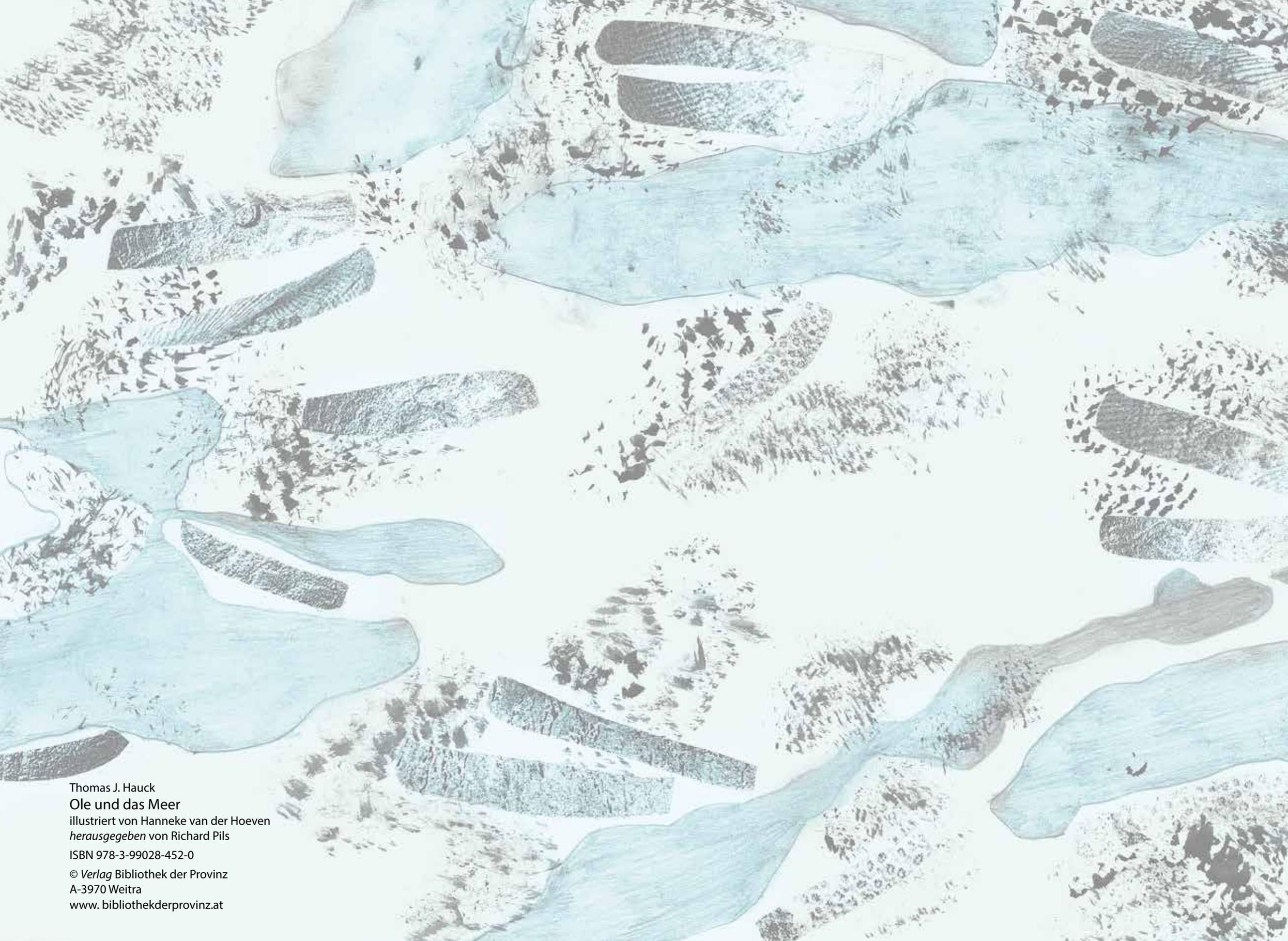
Die Wahrheit, glaubt Ole, ist anders.  
Ich glaub, Mama sagt nicht die Wahrheit,  
von Papa,  
oder so,  
denkt Ole und wird auch traurig.  
Weil Mama traurig ist.



Ole fragt Mama  
nach Papa,  
weil er nicht schlafen kann,  
weil es wehtut, wenn Mama traurig ist.

Und Mama schweigt,  
und Mama weint.  
Und nimmt Ole in den Arm.  
Papa, sagt sie, leise, sehr leise,  
Papa ist,  
und Mama macht eine Pause,  
lange,  
so lange, dass der Mond hinter einer Wolke  
verschwindet,





Thomas J. Hauck  
Ole und das Meer  
illustriert von Hanneke van der Hoeven  
herausgegeben von Richard Pils  
ISBN 978-3-99028-452-0  
© Verlag Bibliothek der Provinz  
A-3970 Weitra  
[www.bibliothekderprovinz.at](http://www.bibliothekderprovinz.at)